



Reparatur beendet - I K Nr. 54 zu Gast in Dresden und auf der Lößnitzgrundbahn



Die I K Nr. 54 (in Jöhstadt, li., Dresden, mi. und Radebeul, re.) freut sich auf Ihren Besuch.

Seit dem 30.07.2013 ist die I K Nr. 54 wieder betriebsfähig. Nach den Reparaturarbeiten, die nach einem am Osterwochenende erlittenen Triebwerksschaden notwendig waren, absolvierte die Maschine eine erfolgreiche Probefahrt an der Preßnitztalbahn.

Im Jahr 2009 wurde die Lokomotive als Neubau Sachsens erster Schmalspurbahnlokomotive in Betrieb genommen. Für das Projekt gab es lediglich historische Pläne, denn im Einsatz standen die Lokomotiven nur bis in die 1920er Jahre, die letzte IK als Werklok wurde 1964 verschrottet.

Im Jahr 2006 – aus Anlass des 125-jährigen Bestehens von Sachsens Schmalspurbahnen – initiierte der Verein zur Förderung Sächs. Schmalspurbahnen e. V. nach vielen Vorarbeiten den Neubau der I K Nr. 54.

Innerhalb von drei Jahren entstand dann komplett aus Spenden finanziert und unter Mitwirkung sächsischer Unternehmen die I K Nr. 54, die seither als Aushängeschild der sächsischen Schmalspurbahnen fungiert und von der DAMPFBAHN-ROUTE Sachsen für die touristische Vermarktung eingesetzt wird.

In Dresden wird die I K Nr. 54 im Rahmen des 15. DAMPF(SCHIFF)-FESTS vom 16.-18.08.2013 innerhalb des Dresdner Stadtfests am Terrassenufer neben dem Stand der DAMPFBAHN-ROUTE Sachsen/SOEG mbH auf einem Gleisstück präsentiert.

Durch die Sächsische Dampfschiffahrt und das Verkehrsmuseum Dresden werden neben Dampfschiffen zahlreiche einzigartige dampfgetriebene Exponate präsentiert. Die Bandbreite reicht dabei von der Dampfwalze über Lokomobile, Dampftraktoren bis zu dampfgetriebenen Modellen.

Nach der Präsentation führt die Reise der I K Nr. 54 weiter zur Lößnitzgrundbahn. Derzeit planen die Veranstalter den Einsatz zum Schmalspurbahnfestival auf der Lößnitzgrundbahn am 14. und 15. September in Radebeul Ost.

Hierzu finden Sie nähere Informationen kurzfristig im Internet auf den Seiten des SSB Schmalspurbahnmuseums unter www.ssb-museum.de bzw. der Traditionsbahn Radebeul unter www.trr.de.

Präsentation der I K und Besichtigungen des Führerstands
zum 15. DAMPF(SCHIFF)-FEST am **Dresdner Terrassenufer:**

Freitag 16.08.: 18:00 – 21:00 Uhr und **Samstag/Sonntag 17./18.08.:** 11:00 – 21:00 Uhr

Nähere Informationen: www.dampfschiff-fest.de und www.dampfbahn-route.de

Der VSSB dankt seinen Partnern:



Interessengemeinschaft
Preßnitztalbahn e. V.

Die I K Nr. 54 auf Strecke erleben - besuchen Sie die DAMPFBAHN-ROUTE Sachsen

Auf große Fahrt können Sie mit der I K Nr. 54 - aber auch vielen weiteren interessanten Fahrzeugen - auf den sächsischen Schmalspurbahnen gehen. Die landesweite Vermarktungsplattform DAMPFBAHN-ROUTE Sachsen zeigt Ihnen viele Möglichkeiten, den Freistaat Sachsen auf besonders interessante Art und Weise kennen zu lernen. Wenn Sie

dann schon einmal da sind - können Sie „nebenbei“ - auch die Frauenkirche Dresden oder die Stadt Leipzig besuchen.

Informationen zur DAMPFBAHN-ROUTE Sachsen erhalten Sie beim Messteam an der I K Nr. 54 sowie im Internet unter www.dampfbahn-route.de.



Im Juni 2012 weilte die I K Nr. 54 bei der Lößnitzgrundbahn. Dort bespannte sie einen Fotozug mit Wagen aus der Epoche der Königlich Sächsischen Staatseisenbahnen.

Die Aktivitäten der DAMPFBAHN-ROUTE machen die I K Nr. 54 noch bekannter, und helfen finanzielle Mittel für den dauerhaften Betriebseinsatz zu erwirtschaften, denn auch die I K Nr. 54 muss nach den ersten 6 Jahren im Dienst zur Hauptuntersuchung, dem Eisenbahn-TÜV. Auch die Reparatur in den vergangenen Monaten war mit zusätzlichen Aufwendungen verbunden.

Helfen auch Sie bitte mit und spenden Sie für die I K Nr. 54. Jeder Euro ist willkommen!

Für Ihre Spende steht ein Sonderkonto zur Verfügung:
Kontoinhaber: Stiftung Sächs. Schmalspurbahnen
Kontonummer: 420 420 700
Bankleitzahl: 850 800 00
Bank: Commerzbank AG

Bitte teilen Sie uns Ihre Anschrift mit, damit wir Ihnen eine Spendenquittung für die Vorlage beim Finanzamt zusenden können.

Für alle Fans und Freunde gibt es zudem Artikel, die vom originalen I K Nr. 54-Shirt über das Tagebuch bis zum I K Sekt reichen. Die Artikel sind erhältlich über die Internetseite: www.ssb-sachsen.de

SSB Schmalspurbahnmuseum Radebeul – Bahngeschichte in stilvollem Ambiente bewahrt ...

Bei einem Besuch der Lößnitzgrundbahn sollten Sie einen Abstecher in das SSB Schmalspurbahnmuseum in Historischen Güterboden in Radebeul Ost nicht versäumen. Das Museum am Ausgangsbahnhof der Strecke bietet Ihnen Einblicke in die Geschichte der sächsischen Schmalspurbahnen. Neben einer Lokomotive der Gattung IV K und Wagen aus der Zeit der Königlich Sächsischen Staatseisenbahnen erwarten Sie zahlreiche Sachzeugen aus vergangenen Jahrzehnten.

Derzeit werden Dauerausstellungen u.a. zu folgenden Themen auf großformatigen Bannern präsentiert:

- Die ersten Jahre der Lößnitzgrundbahn
- Die Sächsische I K – Wiedergeburt einer Lok-Legende
- 130 Jahre Schmalspurbahn in Sachsen
- Bimmelbahnen im Museum



Regelmäßige Sonderausstellungen sowie verschiedene kulturelle Veranstaltungen runden die interessante Präsentation ab. Auch für Veranstaltungen von der familiären Geburtstagsfeier bis zum Event mit 500 Gästen können die Räumlichkeiten im historischen Güterboden für individuelle Veranstaltungen mit einzigartiger Kulisse gemietet werden.

Kontakt:

SSB Schmalspurbahnmuseum Radebeul gGmbH
Am Alten Güterboden 4
01445 Radebeul

Tel.: (03 51) 2 13 44 50
Fax: (03 51) 2 13 44 55
E-Mail: info@ssb-museum.de
Internet: www.ssb-museum.de

Öffnungstage 2013:

18.08.: 13 – 17 Uhr, 01.09.: 13 – 17 Uhr, 14./15.09.: 10 – 18 Uhr,
06.10.: 13 – 17 Uhr, 27.10.: 13 – 17 Uhr, 03.11.: 13 – 17 Uhr,
08.12.: 13 – 17 Uhr

Darüber hinaus sind auch individuelle Termine auf Anfrage möglich.

Impressum

VSSB Verein zur Förderung Sächsischer Schmalspurbahnen e.V.,
Bautzner Str. 17, 01099 Dresden, Tel. (03 51) 21 36 71 - 00, Fax: -10, www.ssb-sachsen.de,
Herausgeber: B. Finger, Th. Moldenhauer, Dr. A. Winkler
Red.: C. Sacher, Th. Moldenhauer
Bildnachweis: S. I: J. Müller, C. Sacher, H. Drosdeck S. 2: C. Sacher
Kostenloses Mail-Abo und Leserbriefte unter: info@ssb-sachsen.de